



Unsere Leistungen

Organisation des Fachprogramms vor Ort

- Teilnahme an Zusammenkünften mit Unternehmen, Verbänden und Politik
- Besuch der Messe FUTURECOM
- Präsentation des Unternehmens in der NRW-Delegationsbrochure
- Transfer zu den einzelnen Programmzielen

Organisations- und Reisekosten

Der Preis für die Teilnahme am Fachprogramm beträgt 1.200 Euro (zzgl. MwSt.). Hierin enthalten sind die Organisation des Programms und Transfers im Rahmen des Programms.

Es gelten die AGB der NRW.International GmbH, die unter www.nrw-international.de/agb hinterlegt sind, in der jeweils aktuellen Fassung. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die NRW.International GmbH.

Die Kosten für Reise, Flüge und Übernachtung trägt jeder Teilnehmer selbst. Auf Wunsch erhalten die Teilnehmer Unterstützung bei der individuellen Organisation der Reiseleistungen.

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **15. September 2014** an NRW.International unter folgender Faxnummer: 0211/710671-20.

Firma _____

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

- Bitte senden Sie mir künftig Informationen zu Messen und Unternehmerrreisen der Außenwirtschaftsförderung NRW zu. Ich bin damit einverstanden, dass zu diesem Zwecke meine Daten gespeichert werden. Dies kann ich jederzeit widerrufen.

Ihr Ansprechpartner

IHK zu Essen
(Fachkoordinator)

Veronika Lühl
Stv. Hauptgeschäftsführerin
Telefon: 0201/1892-243
veronika.luehl@essen.ihk.de



Industrie- und Handelskammer
für das Ruhrgebiet
zu Essen

Partner

EnergieAgentur.NRW



IKT.NRW



enviacon international



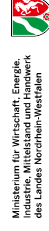
hey projects KG



Veranstalter



Gefördert vom



Außenwirtschaftsförderung für Nordrhein-Westfalen
www.nrw-international.de



Unternehmerreise Brasilien

unter der Leitung von Jutta Kruff-Lohrengel,
Präsidentin der IHK zu Essen

12. bis 17. Oktober 2014
São Paulo, Rio de Janeiro/Brasilien



Das Land Nordrhein-Westfalen unterhält seit vielen Jahren enge Beziehungen zu Brasilien. Die größte Volkswirtschaft Lateinamerikas ist auch weiterhin auf Wachstumskurs und steht vor vielfältigen Herausforderungen. Große Investitionsprogramme zur Modernisierung und zum Ausbau der Infrastruktur ebenso wie neue Gesetze dokumentieren den politischen Willen der Regierung, die wirtschaftliche Stellung Brasiliens in der Welt weiter zu festigen. Dabei spielen der Einsatz von erneuerbaren Energien und Umwelttechnologien, der Ausbau der Infrastruktur sowie die Stärkung innovativer Branchen wie IKT eine wichtige Rolle. Dies bietet nordrhein-westfälischen Unternehmen große Geschäftspotenziale.

Erneuerbare Energien & Umweltmanagement

Brasiliens Energiebedarf steigt angesichts der wirtschaftlichen Entwicklungen stetig. Bis 2020 will das Land seine Erzeugerkapazitäten verdoppeln und gleichzeitig dem Klimawandel durch Treibgasreduktion entgegenwirken. Um dies zu erreichen, wurde die Rolle von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz in der brasilianischen Energieversorgung gesetzlich gefestigt. Rund 40 % des Energiebedarfes wird bereits von erneuerbare Energien gedeckt. Jedoch ist das noch nicht erschlossene Potenzial immens, vor allem bezogen auf die Bedarfe an dezentraler und zentraler Energieversorgung. Gerade Kompetenzen und Lösungen in Windkraft, Solarenergie, Energie aus Biomasse sowie aus festen Abfällen sind vor Ort gefragt.

Auch bei treibstoffreduzierenden Lösungen durch Einsatz von Elektromobilität ist Brasilien im Aufbruch und eröffnet neue Zugangswege für Forschung, Entwicklung und Partnerschaften. Deutschland genießt bezogen auf Energieeinsparung, erneuerbare Energien, Umwelt- und Klimaschutz, Gebäudeeffizienz, Städtebau und Elektromobilität einen hervorragenden Ruf. NRW-Unternehmen sind als Partner sehr willkommen.



Teilnahme lohnt sich für Unternehmen aus den Branchen

Maschinen- und Anlagenbau, Umwelt & Energie, Chemie, Bauwirtschaft, Elektrotechnik, IKT, Medizintechnik, Sicherheitswirtschaft und Bildung

Informations- und Kommunikationstechnik

Brasilien ist Lateinamerikas größter Markt für Informations- und Kommunikationstechnologie. Der IKT-Umsatz lag 2012 bei über 200 Mrd. US\$ und wird bis 2015 jährlich um 10 % zulegen. Vor allem der brasilianische Telekommunikationsmarkt boomt. Wichtiger Wachstumsfaktor ist hier der Bereich Mobile Communication: Der Smartphone-Absatz stieg in 2013 um 40 % auf 26 Mio. Geräte.

Neben Mobilität gilt Sicherheit als besonderer Wunsch der brasilianischen Bevölkerung. Entsprechend hoch ist das Geschäftspotenzial in den Bereichen Software und E-Commerce. Weitere Schlüsselfelder sind die Agrarwirtschaft und der Finanzsektor. Gerade der starke brasilianische Bankensektor wächst jährlich um circa 11 % und macht rund 15 % aller IT-Ausgaben im Land aus. Als einer der weltweit größten Produzenten von Agrargütern bietet der brasilianische Markt zudem geradezu ideale Voraussetzungen für GPS-gesteuerte landwirtschaftliche Maschinen.

Zahlreiche Global Player der Branche – wie z. B. Siemens, IBM, Intel, Cisco, EMC oder Microsoft – investieren am Standort Brasilien in Forschung und Entwicklung. Nicht verwunderlich also, dass die Branche zu den 2,5 Mio. zurzeit beschäftigten Arbeitskräften bis 2020 weitere 1 Mio. Fachkräfte benötigt.

Programm

Stand: 11. Juni 2014

Individuelle Anreise nach São Paulo

Sonntag, 12. Oktober 2014 | São Paulo

morgens Ankunft in São Paulo
Freie Verfügung | touristisches Programm*
17.30 Uhr Begrüßung durch die Delegationsleiterin und Konsultatsbriefing
Gemeinsames Abendessen*

Montag, 13. Oktober 2014 | São Paulo

8.00 Uhr Tagesbriefing
ganztags Besuche bei bras. Firmen/Institutionen
Themenschwerpunkte:
IKT, erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Elektromobilität, Umweltmanagement
Gemeinsames Abendessen*
20.00 Uhr Optional: Grand Opening Ceremony der FUTURECOM

Dienstag, 14. Oktober 2014 | São Paulo

8.00 Uhr Tagesbriefing
vormittags Besuche bei bras. Firmen/Institutionen
Themenschwerpunkte:
IKT, erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Bauwirtschaft, Umweltmanagement
14.00 Uhr Besuch der Futurecom, Guided Tour und Teilnahme am Messeprogramm
Themen u.a.: Monitoring, Smart Grid, Strom-Netz-Software-Lösungen, Cloud Computing, Mobilfunk

Optional: 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Teilnahme am FUTURECOM International Congress
Gemeinsames Abendessen*

Mittwoch, 15. Oktober 2014 | São Paulo – Rio

6.00 Uhr Transfer | Inlandsflug nach Rio de Janeiro
12.30 Uhr Tagesbriefing

13.30 Uhr Mittagessen* in der Handelskammer von Rio de Janeiro (ACRJ)

Forum „Rio de Janeiro – NRW: Chancen für den Mittelstand“

in der ACRJ
Eröffnungsreden
Parallele Fachforen
ab 15.30 Uhr

Forum 1: Umweltmanagement:

Renaturierung von Minen und Flüssen
Forum 2: Potenziale und Kooperationsmöglichkeiten in der IKT-Branche
Come-together mit bras. Unternehmen
Gemeinsames Abendessen*

17.00 Uhr

19.00 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober 2014 | Rio

8.00 Uhr Tagesbriefing
8.30 Uhr Firmenbesuch VALE
Round-Table: „NRW-Mittelstand in Zukunftsprojekten der VALE“

Parallele: Unternehmensbesichtigungen bei IKT-Start-Up-Unternehmen
mittags Kleines Kulturprogramm mit Mittagessen*
14.30 Uhr

Parallele Fachforen in der ACRJ

Forum 1: Erneuerbare Energien & Energieeffizienz

Forum 2: Elektromobilität: Kompetenzen & Modelle Rio de Janeiro-NRW

Forum 3: Telekommunikation und Mobilfunk

Come-together mit bras. Unternehmen
Gemeinsames Abschluss-Churrasco*

Freitag, 17. Oktober 2014 | Rio

9.30 Uhr Abschluss-Meeting und Evaluation

Im Anschluss individuelle Abreise nach Deutschland

*Selbstzahler